

Eurofins Genomics Europe Sequencing GmbH
 Gottfried-Hagen-Str. 20
 D-51105 Köln

Fax +49 (0) 7531 81 60 94 14 8

Kundenname: _____

Accountname: _____

WatchBox / Angebots-Nr.: _____

Kontakt (Tel./E-Mail): _____

Risikobewertung des gentechnisch veränderten Organismus

Spenderorganismus (Spender ist der Organismus, dem das zu übertragende Nukleinsäurefragment ursprünglich entstammt, z.B. Homo sapiens)

Bezeichnung: _____

Risikogruppe des Spenderorganismus: 1 2 3 4

Einstufung erfolgte gemäß: Liste ZKBS¹ Liste BG Chemie² eigene Einstufung

Empfängerorganismus (genaue Angabe notwendig, z.B. E.coli DH10B)

E.coli K12 Derivat: ja, Stammbezeichn. _____

Risikogruppe des Empfängerorganismus: 1 2 3 4

Einstufung erfolgte gemäß: Liste ZKBS¹ Liste BG Chemie² eigene Einstufung

Vektor (auch bei Standardvektoren genaue Bezeichnung angeben. Falls kein Standardvektor lt. Vektor-Liste der ZKBS, bitte VEKTORKARTE - soweit verfügbar - anfügen, siehe: bit.ly/bvl-vector)

Standard-Vektor (nach ZKBS): ja Bezeichnung: _____

Informationsgehalt der klonierten Nukleinsäure (notwendige Angabe; Funktionelle Kurzbeschreibung des klonierten Nukleinsäureabschnittes bzw. Gen/Genfragmentes (z.B. Promotorabschnitt des humanen Insulin-Gens)

Bezeichnung und ggf. Fragmentgröße: _____

Reinigungsgrad der Nukleinsäure: shotgun spez. angereichert kloniert charakterisiert

Gentechnisch veränderter Organismus:

Risikogruppe des GVO: 1 2 3 4

Name und Unterschrift Auftraggeber

(Datum / Name in Blockschrift / Unterschrift)

Von Eurofins Genomics auszufüllen:

Vermehrt am: _____

Zerstört am: _____

Unterschrift Projektleiter Eurofins Genomics
 (gemäß §3 Nr. 10 GenTG)

Bitte beachten: Eine Bearbeitung ist nur möglich, wenn alle Angaben vollständig sind.

¹ZKBS: Liste risikobewerteter Spender- und Empfängerorganismen für gentechnische Arbeiten vom 15.06.2010

²BG Chemie: Berufsgenossenschaft der chemischen Industrie, Beiblatt „Sichere Biotechnologie - Einstufung biologischer Agenzien“